

FACT-SHEET FROH! MAGAZIN AUSGABE #7 LUXUS

Kontakt für Fragen zur Ausgabe:
Michael Schmidt, michael.schmidt@frohmagazin.de,
Büro: 0221-22274243, Mobil: 0178-2971422



Bilder zur Ausgabe auf www.frohmagazin.de/presse

KURZTEXT

Unser Winterheft erzählt von den Dingen: ein verlorener Zehner, eine Villa mit 10 Zimmern, Autogrammkarten und Geldgeschenke, die keiner annimmt. Mit dem Literaturwissenschaftler Joseph Vogl haben wir über die Gesellschaft als Wunschmaschine gesprochen und mit dem Benediktinerpater Anselm Grün über das Leben ohne eigenen Besitz. Herausgekommen ist ein Heft, das auf jeder Seite den Luxus des Lesens feiert.

EINIGE GLANZSTÜCKE DIESER AUSGABE:

WERTSCHÖPFUNG (S. 10–12)

Der Literaturwissenschaftler Joseph Vogl ist derzeit einer der meistgelesenen Analytiker unseres Wirtschaftssystems. Wir haben mit ihm über den Menschen als Luxustier, die Ware als Lebensmittelpunkt, den Tod und andere Luxusprobleme gesprochen.

ICH UND DIETER THOMAS HECK (S. 13–21)

Über 20 Jahre hat Reiner Autogrammkarten gesammelt: Thomas Gottschalk, Heino, Katja Ebstein – alle haben bei ihm unterschrieben. Jetzt ist Reiner verschwunden. Alles was bleibt ist ein verschlissenes Album mit 400 Polaroids. Eine Spurensuche.

ANZIEHUNGSKRAFT (S. 24–35)

Kann man sich in ein Kleidungsstück verlieben? Bei der nachhaltigen Mode, die wir gemeinsam mit Beyond Berlin und namhaften Labels zusammengestellt haben, und die von Pat Manon liebevoll gezeichnet wurde, hat man sein Herz schnell um Kopf und Kragen gebracht.

PHANTASTILLIONEN (S. 38–41)

Der reichste Mann der Welt ist eine Ente. Und die Auseinandersetzung mit Dagobert Duck zeigt: Wer es im Leben zu etwas bringen will, der muss die Gelegenheit beim Backenbart ergreifen. Ein Portrait aus der Feder von Frank Schätzing.

TAUCHBÖRSE (S. 50–59)

Auf einer japanischen Insel tauchen Frauen nach Delikatessmuscheln. Und sichern damit die Existenz ihrer Familien. Die Fotos von Nina Poppe zeichnen ein vielschichtiges Bild vom Alltag der Frauen und zeigen ein Reich, zu dem Männer in der Regel keinen Zutritt haben.

WERT DES WENIGEN (S. 60–61)

Was braucht man, um glücklich zu sein? Ein Gespräch mit dem Benediktinerpater Anselm Grün über innere Freiheit, die Rebellion der Besitzlosigkeit und ein Leben ohne Kreditkarte.

DIE BEITRAGENDEN UND GESPRÄCHSPARTNER DIESER AUSGABE

JOSEPH VOGL wurde 1957 in Eggenfelden/Niederbayern geboren und lehrt als Professor für Neuere deutsche Literatur: Literatur- und Kulturwissenschaft/Medien an der Humboldt-Universität Berlin. Sein Interesse gilt auch der europäischen Finanzökonomie: Das kürzlich bei Diaphanes erschienene Buch „Das Gespenst des Kapitals“ (2011) wurde deutschlandweit als kritische Perspektive auf den Finanzmarkt gewürdigt.

KAI SCHÖNEBERG, Jahrgang 1968, ist Blattmacher, Redakteur der Seite 1 bei der Financial Times Deutschland und Journalismus-Dozent. Zuvor war er lange Jahre Niedersachsen-Korrespondent der taz.

ARND POLLMANN, Jahrgang 1970, ist Philosoph und Buchautor. Er hat jüngst an der Universität Magdeburg zum Thema „Menschenrechte und Menschenwürde“ habilitiert. Sein zuletzt erschienenes Buch heißt: „Unmoral. Ein philosophisches Handbuch“ und widmet sich alltäglichen Unrechts-erfahrungen „Von Ausbeutung bis Zwang“.

PAT MANON, Illustrator, arbeitet zusammen mit Stefan Strunden, Künstler und Designer, in Köln. www.patmanon.de, www.stefanstrunden.de

CARL FRIEDRICH SCHRÖER, Jahrgang 1954, arbeitet als Journalist in den Bereichen Kunst, Architektur und Städtebau. Gründung der Gartenbibliothek - einer Sammlung historischer Gerätschaften, Ansichten und Bücher zum Thema Garten. Von ihm lesen kann man auch auf www.eiskellerberg.tv

FRANK SCHÄTZING, Jahrgang 1957, studierte Kommunikationswissenschaften, war Creative Director in internationalen Agenturen-Networks und ist Mitbegründer der Kölner Werbeagentur Intevi. Außerdem ist er der Autor zahlreicher Romane, unter anderem „Der Schwarm“ (2004) und LIMIT (2009). Schätzing lebt und arbeitet in Köln.

PATRICIA DUDECK, Jahrgang 1979, arbeitet als Brüssel-Korrespondentin für deutsche Tageszeitungen.

STEFANIE PÜTZ, Jahrgang 1966, arbeitet als freie Texterin und (Hörfunk-)Autorin in Köln. Zwei ihrer Radio-Features wurden mit renommierten Medienpreisen ausgezeichnet. Sie erstellt Audio-Geschichten für Unternehmen, Verlage und Museen. www.stefanie-puetz.de.

PATER ANSELM GRÜN OSB wurde im Jahr 1945 in Junkershausen/Bayern geboren. Im Jahr 1964 wurde er Benediktinermönch, 1974 promovierte er zum Doktor der Theologie. Pater Anselm ist heute Cellerar der Abtei Münsterschwarz-

bach und außerdem als geistlicher Berater für in die Krise geratene Geistliche tätig. Seine Bücher beschäftigen sich u.A. mit christlicher Spiritualität und meditativen Alltags Exerzitien und wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt.

NINA POPPE, Jahrgang 1979, lebt und arbeitet in Köln als freie Fotografin, Filmemacherin und Kuratorin. Ihr Buch „AMA“ ist gerade im Kehrer Verlag erschienen (2011).

FRANK LORENTZ, Jahrgang 1965, war lange Zeitungsredakteur und arbeitet heute als Leiter des V8 Verlags in Köln. www.v8-verlag.de

MARC OLIVER RÜHLE, Jahrgang 1985, studiert Kulturjournalismus und Literarisches Schreiben in Hildesheim, arbeitet als Freier Journalist und schreibt gerade an seinem ersten Roman.

MARY BAUERMEISTER wurde im Jahr 1934 in Frankfurt/M geboren, lebte zu Beginn der 60er Jahre als Künstlerin in Köln und wurde dort zu einer Mitbegründerin der Fluxus-Bewegung. In ihrem Atelier in der Kölner Lintgasse fanden Performances von Künstlern wie John Cage, Nam June Paik und Christo statt. Mit ihrer eigenen Arbeit wurde Mary in den 60er Jahren in New York bekannt, wo sie u.a. in der Galeria Bonino ausstellte. Im Jahr 1961 lernte sie den Komponisten Karlheinz Stockhausen kennen, den sie 1967 heiratete. Heute lebt Bauermeister in Rösrath bei Köln, wo sie an jedem ersten Sonntag im Monat zum offenen Atelier einlädt.

OLIVER SCHNEIDER arbeitet als Künstler und Designer in Köln, wo er zusammen mit Ana Motjer das ROYAL FAMILY-designlabor gegründet hat. www.royalfamily-designlabor.de

JENS TÖNNESMANN, Jahrgang 1978, ist Journalist und lebt in Köln. Seine Texte sind in der WirtschaftsWoche, brand eins und Zeit erschienen; außerdem leitet er die Lehrredaktion der Kölner Journalistenschule.

CASPAR DOHMEN, schrieb erst als Finanzreporter beim Handelsblatt, dann als Wirtschaftskorrespondent der Süddeutschen Zeitung. Heute lebt und arbeitet er als Autor für Finanz- und Wirtschaftsthemen in Köln und Berlin.. Dohmen ist Autor der beiden Bücher: „Let's Make Money. Was macht die Bank mit unserem Geld?“ und „Good Bank. Das Modell der GLS Bank“ (beide Orange Press). www.caspar-dohmen.de.

PRINZ ASFA-WOSSEN ASSERATE wurde 1948 im äthiopischen Kaiserhaus in Addis Abeba geboren. Er studierte Geschichte und Jura in Tübingen und Cambridge und promovierte sich in Frankfurt am Main in Äthiopistik. Während der kommunistischen Revolution in Äthiopien im Jahr 1974 wurde sein Vater ohne Prozess hingerichtet und ein Großteil seiner Familie arrestiert, er selbst war gezwungen in Deutschland zu bleiben. Heute ist er als Unternehmensberater für Afrika und den Mittleren Osten und als politischer Analyst tätig. Sein Buch »Manieren«, das im Jahr 2003 in der Reihe „Die Andere Bibliothek“ bei Eichborn erschien, wurde von der deutschen Kritik gefeiert.

FRANCA NEUBURG, Jahrgang 1975, lebt mit ihrer Familie in Köln und arbeitet als Illustratorin und Objektdesignerin. www.zenzi-design.de

JÜRGEN P. RINDERSPACHER, Zeitforscher, promovierte 1984 über das Thema "Gesellschaft ohne Zeit", arbeitet als Dozent und Projektleiter am Institut für Ethik und angrenzende Sozialwissenschaften (IfES) der Uni Münster, ist Gründungsmitglied und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik (DGfZP), Berlin. Jürgen P. Rinderspacher ist Autor und Herausgeber zahlreicher Publikationen.

UWE JELTSCH UND FLORIAN V. WISSEL durchsuchen seit Jahren Dachböden und Flohmärkte nach Dias aus den 50er- 60er- und 70er-Jahren. Die Sammlung gelungenes Leben zeigt Deutschland, wie es sich selbst fotografiert. Auf unserem Cover: Menschen, die ganz oben sein wollen. www.gelungenesleben.de

TOM ANDRE HÅLAND (BON TOMME), norwegischer Illustrator, führt mit seinen Zeichnungen durch unser Heft. www.bontomme.com

LENA NOCKE, Jahrgang 1980, ist studierte Mode- und Kostümdesignerin und beschäftigt sich als Producerin der Agentur Beyond Berlin mit der Verbindung von Mode mit Nachhaltigkeit. www.beyondberlin.com

CHRISTOPH BUDDE, Jahrgang 1977, ist Kommunikationsdesigner und Illustrator. Er ist Mitbegründer des Kölner Designbüros zeter und mordio. www.christophbudde.com, www.zetermordio.com

FLORIAN REXROTH lebt und arbeitet als Nomade. Er stellt seit einigen Jahren fotografische Untersuchungen an. www.florianrexroth.de

FROH! MAGAZIN FAKTEN

Gegründet:	Erstausgabe #1 (Wenden) im September 2009
Sitz:	Köln-Ehrenfeld, Deutschland
Team:	Michael Schmidt (Verleger), Dirk Brall (Herausgeber), Dr. Sebastian Pranz (Chef-Redakteur), Klaus Neuburg (Art-Direktor)
Erscheinungsweise:	2 mal jährlich
Format:	22 x 28,6 cm, 100 Seiten, Deutsch
ISSN:	1869-1528
Preis:	10,00 €
Vertrieb:	Online-Shop (versandkostenfrei) und ausgewählte Verkaufsorte
Web:	www.frohmagazin.de
Kontakt Redaktion:	redaktion@frohmagazin.de
Kontakt Presse:	presse@frohmagazin.de
Rechtlich:	Projekt der gemeinnützig anerkannten Non-Profit Organisation mateno e.V. (www.mateno.org), Spenden sind steuerlich abzugsfähig

AUSGABE #7 (LUXUS) FAKTEN

Druck:	4/1-farbig, offenes Papier, Druckfeinvon Römerturm, FSC 4/4-farbig, glänzendes Papier, Heaven 42 Gloss Scheuffelen, FSC
Auflage:	5.000
Erscheinungsdatum:	18.11.2011
ISBN:	978-3-943536-00-3

FROH! KEYWORDS

- **Slow-Reading** (Inspiration statt Information)
- **Literarischer Journalismus**, ähnelt einem Buch (ohne Werbung, ein Hauptthema, Dramaturgie)
- **Monothematisch**, immer ein Ereignis pro Ausgabe aufgegriffen (zB Ausgabe #1 Wenden: Mauerfall-Jubiläum, Ausgabe #3 Finale: Fußball-WM 2010, Ausgabe #7 Luxus: Weihnachten, ...)
- **Ohne Werbung und Anzeigen** (Konzentration auf das Thema, fungiert nicht als Werbeträger, Leser bleiben Leser und werden nicht zur Marketingzielgruppe)
- **Social Business** (dahinter gemeinnütziger Verein als Träger, Gewinne fließen in Projekte)
- **5% Spende** (pro Ausgabe wird ein zum Thema passendes und gemeinnütziges Projekt vorgestellt, 50 Cent pro Ausgabe gehen an dieses „Gute Projekt“)
- **Innovativer Ansatz** (eigene Vertriebswege, Beiträge sind Geschenke)
- **Konzeptredaktion** (mit vier Personen sehr klein, interdisziplinär)
- **Bürgerliches Engagement** (pro Ausgabe beteiligen sich 20–30 Medienprofis ehrenamtlich)

ÜBER FROH!

FROH! ist ein Gesellschaftsmagazin, das besondere Ereignisse des Jahres aufgreift und sich neugierig auf die Themen und Fragen dahinter einläßt. Die Beitragenden schenken dem Magazin nicht nur ihre Texte und Bilder, sondern den Leserinnen und Lesern auch neue und überraschende Blickwinkel. Durch die sorgfältige Komposition von Beiträgen aus Kultur, Gesellschaft, christlicher Spiritualität und nachhaltigen Lebenskonzepten entsteht ein hochwertig gestaltetes Magazin, das nicht nur FROH! heißt, sondern auch froh macht.

Neben renommierten Beiträgern bekommen vor allem junge Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit, eigene Arbeiten einem größeren Publikum zu präsentieren. FROH! wird auf ökologischem Feinstpapier von Römerturm mit Farben auf pflanzlicher Basis gedruckt. Pro verkauftem Exemplar wird ein gutes und im Magazin vorgestelltes Projekt mit 50 Cent unterstützt.

Hinter FROH! steht ein vierköpfiges Team aus interdisziplinären Querdenkern. Die Macher von FROH! stehen für soziales Unternehmertum und engagieren sich seit Jahren für gemeinnützige Projekte.

MICHAEL SCHMIDT, VERLEGER (michael.schmidt@frohmagazin.de)

Jahrgang 1975, arbeitete als Art-Direktor und initiierte zahlreiche Nonprofit Projekte im sozio-kulturellen Bereich. Darunter die stadtraumorientierte Kulturarbeit des *motoki-Kollektivs*. Michael lebt mit seiner Familie in Köln-Ehrenfeld.



DIRK BRALL, HERAUSGEBER (dirk.brall@frohmagazin.de)

Jahrgang 1975, ist Schriftsteller und Diplom-Kulturwissenschaftler. Er sammelte mehrjährige Berufserfahrung als Geschäftsführer einer Nonprofit-Organisation und führte zahlreiche Projekte mit Schwerpunkt Kulturvermittlung durch. Dirk lebt mit seiner Familie in Krefeld.



DR. SEBASTIAN PRANZ, CHEFREDAKTEUR (sebastian.pranz@frohmagazin.de)

Jahrgang 1979, promovierte in Kultur- und Mediensoziologie und arbeitete als Dozent, Medienpädagoge und wissenschaftlicher Mitarbeiter. Sebastian lebt mit seiner Familie in Köln.



KLAUS NEUBURG, ART-DIREKTOR (klaus.neuburg@frohmagazin.de)

Jahrgang 1977, studierte Architektur mit dem Abschluss Dipl. Ing. und arbeitete anschließend mehrere Jahre als Gestalter und Art-Direktor. Er ist geschäftsführender Inhaber der Agentur *buero neu* und lebt mit seiner Familie in Köln.

